TERRALIFE® - MAISPRO TR 30

Ausgewogene, zum Teil winterharte Zwischenfrucht für Maisfruchtfolgen

Profil

TerraLife® MaisPro TR 30 ist die ideale Mischung für Maisfruchtfolgen. Sie unterstützt gezielt die Mykorrhizierung von Mais und verbessert dadurch die Bodenstruktur. Bei gutem Gelingen der Zwischenfrucht ist im Frühjahr eine Bodenbearbeitung auf Tiefe des Maisablagehorizontes ausreichend. So bleibt die Kapillarität erhalten, wodurch die Keimwasserverfügbarkeit gesichert wird.

Mit jährlich mehr als 30.000 ha Anbaufläche ist TerraLife®-MaisPro für viele Landwirte die erste Wahl als Zwischenfrucht!

MaisPro TR ist in den Varianten 30 und 50 mit reduziertem Anteil an Leguminosen (<30 % bzw. <50 %) erhältlich und kann somit je nach Bundeslandregelung ohne Einschränkung durch den Leguminosenanteil gedüngt werden. Hierzu die aktuellen Gesetzestexte beachten.

- ✓ Hinterlässt eine optimale Bodenstruktur
- ✓ Fördert den Wurzeltiefgang
- ✓ Sehr gute N-Verwertung
- ✓ Teilweise winterhart

N-Potenzial ca.60 kg/ha

Zusammensetzung

24%	Leguminosen
9.4%	Kreuzblütler
	Sorghum, Ramtillkraut, Öllein, Felderbse, Sonnenblume, Phacelia, Sommerwicke, Abessinischer Kohl, Tiefenrettich, Perserklee, Serradella, Rotklee, Weißklee

Angaben in Samenanteil (%)

Aussaatform

Blanksaat, Mulchsaat, Direktsaat, Streuereinrichtung auf Bodenbearbeitungsgerät, Drohne

Fruchtfolgen

Getreide, Mais

Anbauhinweise

Aussaatstärke	30 - 35 kg/ha	
Aussaatzeit	von Mitte Juli bis Ende August	Aussaat vor Raps: bis 15. Juli Aussaat als Blühmischung: Ende April bis Ende Mai
Nutzung	Grünbrachemischung, Zwischenfrucht, Sommerzwischenfrucht, Winterzwischenfrucht, Gründüngung, normaler Aussaatzeitpunkt, N-Potenzial: ca. 60 kg/ha, FAKT II E1.2-Eignung, mittlerer bis geringer Leguminosenanteil	

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 07/2024, Änderungen vorbehalten.